

Haus Brincke

1440 Febr. 15. (Baensbur)

Gerart, Herzog zu Jülich / Guylge /, zu dem Berge etc., und Graf zu Ravensberge, urkundet: daß er dem Johan van Kerssenbroiche, seinem Rat und Getreuen, verleht habe den Hof zu Bryncke, ferner die kleine Mühle, ferner Broeckmans Haus und Wereltmans Kote, so wie die Güter, von uns und unserer Herrschaft von Ravensberg zu Lehn gehören, in der Massen Herman van Elsen ihm die dann versetzt und verpfändet hat. "Ankündigung des auf Geheiss des Herzogs angehängten Siegels."

Gegeben zu Baensbur, dusent vierhundert und viertzich jahre des neisten maendages na dem sondage as man synget in der heiliger kirchen Invocavit.

Or., Perg., mit dem lädierten anhangenden Siegel auf farblosem Wachs. Unter der Plika per commissum Lamberti Bevessen et Wilhelmi Clister Marschalci etc. (scripsit) Ror. de Beld.